

Aus Nah und Fern.

Sangehenen, 15. Oktober. (Mit sehr gemindertem Schicksal) wurden am 13. Oktober 1889 die Angehörigen der Familie Meyer in Hildesheim aufgefunden. In der Höhe lagen ein schwarzer Stein und eine kurze Gießkanne, die ebenfalls als Verdachtsgegenstände hatten. Eine Wäschebox war nicht vorhanden. Es wird angenommen, daß M. an einer andern Stelle getödtet und dann in der Höhe begraben worden ist. Als der Leichnam vermischt wurde, wurde die Leiche in der Höhe gefunden. In der Höhe lag ein schwarzer Stein und eine kurze Gießkanne, die ebenfalls als Verdachtsgegenstände hatten. Eine Wäschebox war nicht vorhanden. Es wird angenommen, daß M. an einer andern Stelle getödtet und dann in der Höhe begraben worden ist. Als der Leichnam vermischt wurde, wurde die Leiche in der Höhe gefunden.

Witterfeld, 15. Oktober. (Auf bezauberliche Weise verunglückte) gestern Nachmittag in der Viktoriastraße der Herr A. Kerkman u. Co. der dort beschäftigte Arbeiter Kanne von hier. Die Leiche ist am 14. Oktober in der Höhe gefunden. In der Höhe lagen ein schwarzer Stein und eine kurze Gießkanne, die ebenfalls als Verdachtsgegenstände hatten. Eine Wäschebox war nicht vorhanden. Es wird angenommen, daß M. an einer andern Stelle getödtet und dann in der Höhe begraben worden ist. Als der Leichnam vermischt wurde, wurde die Leiche in der Höhe gefunden.

Wien, 15. Oktober. (Wie es in Charlottenburger Schloße aussieht) Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Bettelbriefe an den Kaiser) Daß der Kaiser bei seinen Besuchen in Wien nicht ohne eine Anzahl Bettelbriefe geblieben ist, beweist die von Kaiserlicher Majestät mitgetheilte Thatsache, daß schon vor seiner Ankunft in der Reichshauptstadt über zweitausend Bettelbriefe in der russischen Hofkammer abgelesen wurden.

Wien, 15. Oktober. (Ward) Soeben traf die Meldung ein, daß der Mörder eines zwölfjährigen Mädchens in der Grabchenerstraße verhaftet worden ist.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Waffenhand) Der Mann hat heute um 22 Uhr in Wien getödtet. Die Leiche ist am 14. Oktober in der Höhe gefunden. In der Höhe lagen ein schwarzer Stein und eine kurze Gießkanne, die ebenfalls als Verdachtsgegenstände hatten. Eine Wäschebox war nicht vorhanden. Es wird angenommen, daß M. an einer andern Stelle getödtet und dann in der Höhe begraben worden ist. Als der Leichnam vermischt wurde, wurde die Leiche in der Höhe gefunden.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Frank und theilweise zum Rückgang gekommen. Die Eisenbahnen bei Goldberg und Börsig sind theilweise geschlossen. Die Eisenbahnen bei Goldberg und Börsig sind theilweise geschlossen. Die Eisenbahnen bei Goldberg und Börsig sind theilweise geschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien, 15. Oktober. (Wahnhof-Gründung) Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle:

10. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

11. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

12. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

13. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

14. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

15. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

16. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

17. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

Vermischtes.

Ein schweidiger Mann. Der Schattensänger von Kalmbach erläßt folgende Bekanntmachung: Obwohl mehrfach verurteilt und wiederholt zur Anstalt gebracht, veranlaßt der Schmiedeherr Joh. Siegmund mit geradezu idiosyncrasischer Unbarmherzigkeit gegen Gesetz und Ehre in seinem Wohnort in der Hofstraße seit unbestimmter Zeit polizeiliche Verordnungen zu verletzen. Er hat sich in der Hofstraße seit unbestimmter Zeit polizeiliche Verordnungen zu verletzen. Er hat sich in der Hofstraße seit unbestimmter Zeit polizeiliche Verordnungen zu verletzen.

Ein der ältesten und bekanntesten Offiziere Frankreichs, der General Lebrun, ist im Alter von 90 Jahren aus dem Leben geschieden. Lebrun, der im Jahre 1809 in Valenciennes (Nordfrankreich) geboren wurde, hat an allen großen kriegerischen Feldzügen Theil genommen und überall mit Ehren sich hervorgethan. Er nahm Theil 1849 an der Belagerung von Metz, 1855 an der Expedition, wo er sich bei der Errichtung des Molotsch-Burmes ganz besonders auszeichnete, 1857 an der Expedition gegen die Araber in Algerien und 1859 an der Expedition gegen die Araber in Algerien.

Wahnhof-Gründung. Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wahnhof-Gründung. Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wahnhof-Gründung. Der würdige neue Oberste Central-Bauhof wurde heute früh um 6 Uhr im Westen abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen. Die äußere Befestigung des Manufakturens in Charlottenburg mit Sandsteinplatten an Stelle des früheren Papies ist nunmehr abgebrochen. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen.

Wien Büchertisch.

Wiener Noth, III. Jahrgang, Heft 2, enthält: Coloriertes Modebild, colorierte Frauenzeitschrift, 24 Abbildungen für Mode, Handarbeit und anderes, herausg. v. Renée Francis Wiener Modezeitung, Wien. Preis 1/2 Schilling. G. von Suttner, Ceteris deus est in parte nostra, Wien. Preis 1/2 Schilling. G. von Suttner, Ceteris deus est in parte nostra, Wien. Preis 1/2 Schilling.

Standesamt Siebichenstein:

12. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.

13. Oktober. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17. Der Standesbeamte Wilhelm Ernst Meyer, Schulze 20 und Johanne Friederike Minne Schmitz, Saalberg 17.







# Stadt-Theater.

Direktion: Julius Rudolph.

Mittwoch, den 16. Oktober 1889.

28. Abonnements-Vorstellung.

Farbe gelb.

## Das goldene Kreuz.

Oper in 2 Akten von Franz Brüll.

|                                       |                 |
|---------------------------------------|-----------------|
| Contra de Mierz, ein junger Geliebter | Dr. Czerny.     |
| Nicolas Paritet, Wirth zur Mühle      | Dr. Voigt.      |
| Christine, seine Schwester            | Frl. Broski.    |
| Therese, seine Gönnein und Braut      | Frl. Genz a. G. |
| Bombardon, Sergeant                   | Dr. Strilin.    |

Soldaten. Bauern. Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Dorf bei Melun. Zeit: 1812 bis 1815. Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Donnerstag, den 17. Oktober 1889.

29. Abonnements-Vorstellung.

Farbe weiß.

## „Wohlthätige Frauen“.

Vorspiel in 4 Akten von A. Arronge.

|                                       |                   |
|---------------------------------------|-------------------|
| Major Rudolf v. Rodetz                | Dr. Hoffmann.     |
| Clementine verw. Geheimrathin v. Praß | Frl. Mahr.        |
| Emil v. Praß, deren Sohn              | Dr. Brinkmann.    |
| Generalin Weßling                     | Frl. Friedau-Feß. |
| Frau v. Sänger                        | Frl. Heinrich.    |
| Frau Commerzienrath Markus            | Frl. Schumann.    |
| Frau Banquier Friedheim               | Frl. Zimmermann.  |
| Fräulein v. Sprossen                  | Frl. Wächter.     |
| Stadtrath Kiesel                      | Dr. Markgraf.     |
| Reutier Eißholz                       | Dr. Dalgwig.      |
| Kirchenvorsteher Wurm                 | Dr. Friedrich.    |
| Friedrich Mypel, Lederhändler         | Dr. Schmacher.    |
| Ulrike, seine Frau                    | Frl. Weiß.        |
| Julius, deren Sohn                    | Anna Amthor.      |
| Martha Stein, Erzieherin der Adoptiv- |                   |
| Tochter des Grafen                    |                   |
| Hans Werner, Diener des Majors        | Frl. Greve.       |
| Anna, seine Frau                      | Dr. Friedau.      |
| Hubert                                | Frl. Schneider.   |
| Marie, Dienstmädchen bei Mypel        | Dr. Dopf.         |
| Paula, Kammerjungfer d. Geheimrathin  | Frl. Schmidt.     |
| Frau Seibold                          | Dr. Schumann.     |
| Ein Fleischer                         | Dr. Heinrich.     |
|                                       | Dr. Dradke.       |

Größere Pausen finden nach dem 2. und 3. Akte statt. Anfang 7 1/4 Uhr. Ende 10 Uhr.

Neu eröffnet!

## Restaurant „Prinz Heinrich“.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie meinen werthen Nachbarn und Freunden die ergebene Wirthschaft, daß ich mit dem heutigen Tage das

Restaurant Fritze-Reuterstrasse 4b

eröffnet habe, und wird es mein eifriges Bestreben sein, den mich beehrenden Gästen mit einem Glas ff. Tinger Bier nebst geschmackvollen Speisen entgegen zu kommen.

3148f

Ed. Fischer,

früher im goldenen Hahn, Alter Markt 32.

## Walhalla-Theater

Direktion: Sebald & Dübner.

Von 16. Oktober an:

**Neue Debüts!**  
**Mr. Rudino,**  
 Barock-Schneidmaler.  
**Brothers Revell,**  
 Brauerei-Gesellschafter.  
**Herr Harry Krember,**  
 Schenkwirth.  
**Mr. Robert Meuter,**  
 Malermeister und Anstreicher.  
**Gebüder Theo,**  
 Brauereiführer am rotirenden Luft-Apparat.  
**Herr Man de Wirth,**  
 Damen-Modist.  
**Die Jubiläumsgesellen**  
**Josephine und Caecilie**  
**Schulmann,**  
 Wiener Duetttänzer.  
**Herr Adolf Luschow,**  
 Salon-Tanz-Musikant.  
**Herr Georg Fabig,**  
 einbeinigler Antiquar-Führer

Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

## Victoria-Theater,

Leipzigergasse 61.

Donnerstag d. 17. Oktober.

Auftritt von Alma Hohenfels.

Im Wartesalon I. Classe.

Lustspiel.

Eine Tasse Thee.

Lustspiel.

Das Versprechen hinterm Heerd.

Alpenescene.

Anfang 8 Uhr.

## R. Brömme,

Uhrmacher,

jetzt Hartzgasse 5.

Reparaturen prompt und billig.

Billigste Bezugsquelle aller Arten Uhren zu Original-Fabrikpreisen.

Ohne Rücksicht auf die seit einiger Zeit erfolgte Erhöhung des Wärmemertes verkaufe ich meine auf das sorgfältigste gewässerten und gut abgetauten

Caffees

nach zu den alten Preisen:

200 Pfg. flad oder Perlbohnen, in beiden Preislagen

180 " kräftig schmeckende Mischungen von herrlichem Aroma, aus den edelsten Sorten.

160 " flad oder Perlbohnen, feines Aroma, kräftiger Geschmack, Mischung feiner englischer u. central-amerikanischer Sorten.

140 " flad Bohnen, rein schmeckende, ausgiebige Qualität.

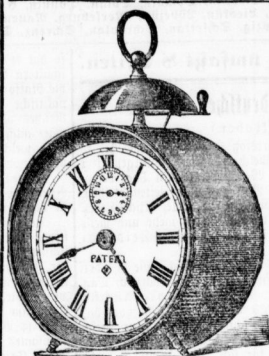
Wiederverkaufser Vorzugspreise.

Aug. Nauendorf,

Reihsstraße 127 (neben d. Kaiserhof).

## Verkauf

feiner Winter-Tricot-Richter und fert. Tricot's zu bill. Preisen. Zinkgartenstr. 4a, I. d. 7



## Julius Meyer,

Uhrmacher, Halle, Ecke vom Markt u. Bräuerstr. 18-20,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Caldenuhren in Gold und Silber.

Neuheit! Uhren in Armändern und Zäufen.

Größte Auswahl feinerer Zimmerruhren, Weckuhren in allen Gattungen.

Reparaturen werden sorgfältig ausgeführt.

Weizen-Stärke in Stücken à Pfd. 25 Pfg., bei 10 Pfd. 20 Pfg.  
 Reis-Stärke in Stücken à Pfd. 30 Pfg., bei 10 Pfd. 25 Pfg.  
 Weiße Oberschaal-Seife à Pfd. 20 Pfg.  
 Wachs-Kern-Seife, beste Qualität à Pfd. 30 Pfg.  
 Oranienburger Seife, à Pfd. 25 Pfg.  
 Sämmtliche Artikel für die Wäsche empfiehl

## B. Trendel, Drogen-Handlung,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 40.

Neu! Lampen-Cylinder für Rumbrenner aus bestem Glas, sehr haltbar, kein Spritzen beim Brennen der Lampen, höchste Leuchtkraft, bewährte Reinigung, geringer Verbrauch, empfiehlt in 3 Größen à 15, 20 und 25 Pfg.

## P. Erlecke,

Auguststraße 12.

## Restaurant zum alten Dessauer.

Gr. Ulrichstr. 48 Th. Labuske. Gr. Ulrichstr. 48 I. Etage.

Exquisite Küche. Gutgeflachte Biere und Weine.

Mittagstisch im Abonnement. Früh und Abends Stamm.

Jeden Donnerstag Abend: Zusammenkunft gemüthlicher Usinger.

Vereinszimmer für 40 Personen noch einige Abende in er Woche frei.

## Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

Donnerstag den 17. Oktober [3141]

## Schlachtefest,

früh Wellfleisch, Abends div. Wurst und Suppe.

C. Schöke.

## Hotel zur Tulpe.

Donnerstag: Schlachtefest.

Otto Thieme, Teutschenthal, Buchhandlung und Buchbinderei, empfiehlt

|   |                            |
|---|----------------------------|
| Aderich-Kalender,                       | Reife-Gütel-Kalender,      |
| Bismarck-Kalender (Winder),             | Kaiser-Glückende Post,     |
| Comptoir-Kalender,                      | Volks-Kalender,            |
| Kaiser-Kalender (Winder),               | Reutlinger Glückende Post, |
| Nolly-Kalender,                         | Reichs-Kalender,           |
| Landwirthschafts-Kalender (Zerowitsch), | Schlachten-Kalender,       |
| Familien-Kalender,                      | Wetterpropheten-Kalender.  |

Alle übrigen Sorten Kalender werden in kurzer Zeit befohrt.

# Tricotagen.

Größte Auswahl am hiesigen Plage.

Normalhemden, System Prof. Dr. Jäger, per Stück 1.50 bis 5 Mark.

Unterhosen von 1 Mark bis 5 Mark.

Gesundheitsjacken von 80 Pfg. bis 3 Mark.

Ferner: Jagdwesten, Strickjacken, Capotten, Pferde-, Schlaf- und Reise-Decken

empfehl zu staunend billigen Preisen

# Max Lichtenstein,

Leipzigerstraße 64.

Große Ulrichstraße 8.

## Conservativer Verein für Halle u. den Saalkreis.

Freitag den 18. Oktober, Abends 8 Uhr im großen Saale des „Bring Carl“:

## Festversammlung

zur Feier des Geburtstages Kaiser Friedrich III. u. der Leipziger Schlacht.

Concert der Regimentsmusik des 36. Inf.-Reg. Gehrde. Festspiel. Gedenkvortrag eines Männerchorvereins.

Eintrittsfreie, nur für Mitglieder, deren Familien und durch Mitglieder eingeführte Gäste, sind gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte und zum Preise von 20 Pfg. für Erwachsene zu haben bei Herrn Kaufmann Vöhrich-Harz 25, Merseburger-Platz 1, Reddy-Boulevard-Leipzigstr. 7, Julius Winterstein-Platz 3, Bahnhofs-Restaurant Witzmann-Bahnhof. Wir bitten unsere Mitglieder, sich rechtzeitig mit Karten zu versehen. [3126]

Der Vorstand.

Reparaturen schnell und billigst.

Beste Gläser. Gut sitzend. Billige Preise.

In Gold, Goldlobb, Nickel, Stahl Horn und Schildpatt.

Brillen und Kiemer.

**Emil Heynert,**  
 Mechaniker und Optiker,  
 67. Obere Leipzigerstr. 67.

Lager sämtlicher optischer Artikel.